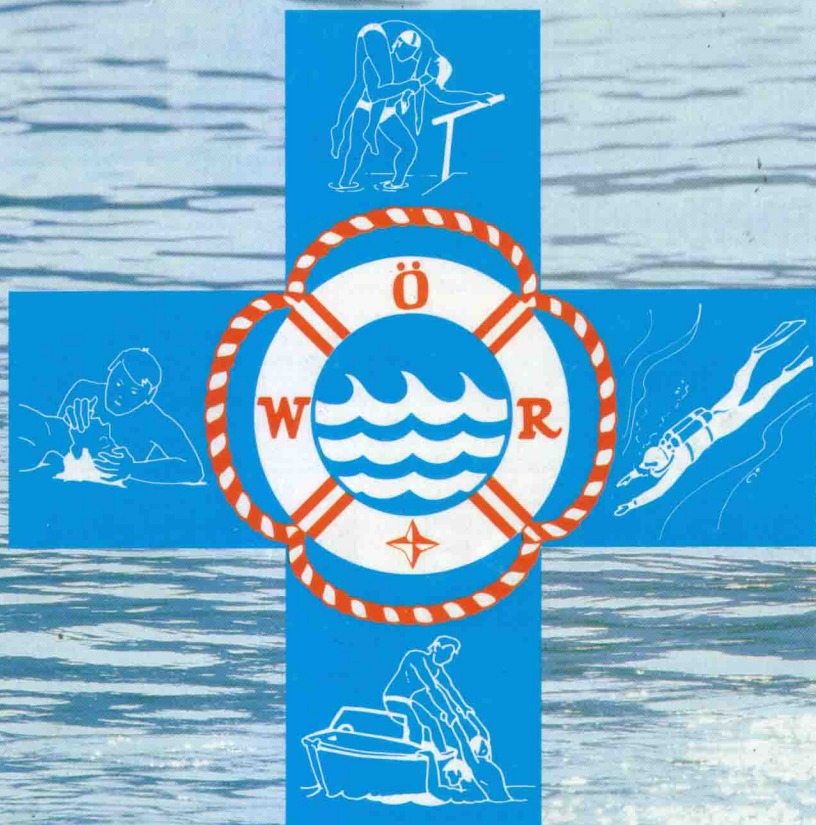


JAHRESBERICHT 1993/94



ÖSTERREICHISCHE WASSER-RETTUNG

Landesverband Wien



melbrosia[®] **p.l.d. pour les dames**

"melbrosia pour les dames"-Kapseln sind wie alle melbrosia-Produkte aus dem Vertrieb der Firma Samson GesmbH, A-1230 Wien, Tel. 0222/865 1053. Erhältlich in Apotheken, Drogerien und Reformgeschäften

NATURTHERAPIE bei Regel- und Wechselbeschwerden

Das Klimakterium bedeutet einen entscheidenden Einschnitt im Leben der Frau. Sie hat oft den Eindruck, daß die besten Jahre ihres Lebens vorbei sind.

Der deutsche Gynäkologe Dr. Werner Salomon entwickelte eine Naturtherapie, die jede Frau ohne Bedenken selbst zu Hause durchführen kann. Seine Patienten litten unter den typischen Beschwerden wie Angstraständen, Nervosität, Mutlosigkeit, Kopfschmerzen, Hitze-wallungen, Depressionen, Schlafstörungen und Konzentrationsmangel. Er fand in melbrosia die ideale Kombination aus ausgesuchten Blütenpollen, wertvollem Gelee Royale und fermentierten Wabenpollen (auch Bienenbrot genannt). Dr. Salomon hat mit melbrosia sensationelle Untersuchungen und Patientenstudien durchgeführt.

Dr. Salomon: Die Patientinnen nahmen über einen Zeitraum von 30 Tagen täglich 1 - 3 Kapseln und bei 80% der Frauen trat vollkommene Beschwerdefreiheit ein. Die allgemeine Immunkraft steigerte sich, die Frauen konnten wieder schlafen, hatten keine Migräne, keine Hitze-wallungen oder Nervenbelastungen und bekamen wieder ein positives Lebensgefühl. Auch das Blutbild verbesserte sich beachtlich. Viele kamen sogar mit ihren Gewichtsproblemen besser zurecht. Und schließlich wirkt sich das Bienenpräparat positiv auf die Knochendichte aus.

Dr. Salomon empfiehlt, daß die Frauen die Behandlung mit einer Kapsel täglich als Erhaltungsdosis weiterführen. **melbrosia p.l.d.** bietet eine geballte Ladung Kraft für die Frau und ersetzt verlorene Energie. Bei jungen Frauen wirkten die Pollen normalisierend auf die Menstruationsbeschwerden - und alle, ob jung oder alt, fühlten sich besser und konzentrierter.

BRÜDER NITSCH **STAHL- UND PORTALBAU**

SCHERENGITTER UND SCHLÜSSELDIENST



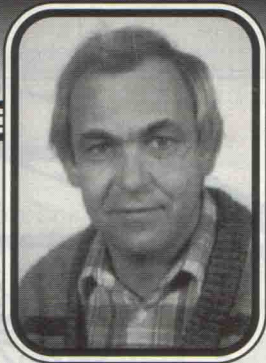
Anfertigung von Portalen aus Stahl, feuerhemmende Türen, Fenster, Stiegen, Garteneinfriedungen, Schmiedearbeiten, Stahlbaukonstruktionen - sämtliche Baubeschlag- und Reparaturarbeiten sowie Schlüsseln aller Systeme. Durchführung von Schweißarbeiten.

NEU GESCHENKE-BOUTIQUE

1150 WIEN, HERKLOTZGASSE 31
TELEFON 02 22/83 85 54

Zum Gedenken

ERICH PUCHNER



Als wir am 10. Juli 1993 die Nachricht vom Ableben des von uns sehr geschätzten Erich PUCHNER erhielten, war es für uns unfassbar, daß wir einen Freund und Gönner der Österreichischen Wasser-Rettung verloren haben sollten, mit dem wir uns seit vielen Jahren eng verbunden fühlten.

Erschüttert standen wir am 15. Juli am Grabe von ihm, den wir für immer verloren haben und dessen Tod in seiner ganzen Tragweite erst künftig in Erscheinung treten wird.

Es ist schwer, den Verlust, der uns alle getroffen hat, zu begreifen. Denn der Verstorbene war für uns Mentor und Freund zugleich, der sein Wissen und seine Erkenntnisse immer allen zur Verfügung stellte, ohne Rücksicht auf seine Person und seine Gesundheit zu nehmen.

Erich war immer bereit zu helfen, wenn es darum ging, ein persönliches Problem zu besprechen. In selbstloser Weise hat er aber auch seine hervorragenden Ideen der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt.

Als Erich vor mehr als 16 Jahren mit der Idee an uns herantrat, unsere Organisation und deren Tätigkeit durch die Herausgabe einer Informationsbroschüre bekannter zu machen, aber auch finanziell eine bessere Basis zu geben, waren wir sehr skeptisch.

Er verstand es jedoch nach und nach, unsere Skepsis zu überwinden und er hatte damit recht.

Viele unserer Landesverbände verdanken ihm und seinen Mitarbeitern die Basis dessen, was wir als Rettungsorganisation benötigen.

Wir können, dem leider zu früh Verstorbenen, nicht mehr den Dank abstatten, den wir ihm alle schuldig sind. Es mag uns jedoch tröstlich sein, daß sein Werk in guten Händen liegt und von seiner Familie in seinem Geiste weitergeführt wird.

Wir haben zwar die Persönlichkeit Erich PUCHNER verloren, von der wir Abschied nehmen mußten, aber sein Geist und sein Vorbild werden auch in Zukunft immer bei uns sein.

Wir wollen Erich ein stets ehrendes Andenken bewahren und schließen uns dem Gedenkspruch an, der sagt:

„Wirklich tot ist nur, wer vergessen wird“

Gerhard STIPANI

gf. Vizepräsident der ÖWR



1233 Wien 23, Brüder-Albert-Gasse 5
(bei der Erlauer Kirche), Telefon 0222/672136

LANDIS & GYR

DER WEG IN DIE ZUKUNFT

- Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik
- Gebäudeleittechnik DDC/ZLT
- Instandhaltung
- Sicherheitstechnik

Landis & Gyr (Österreich) Aktiengesellschaft
1231 Wien · Breitenfurter Straße 148
Tel. 02 22 / 80 10 80 · Fax 02 22 / 80 1 08 / 313

DANKE SCHÖN

Der Landesverband Wien der Österreichischen Wasser-Rettung dankt auf diesem Wege Ihnen – seinen Gönnern und Förderern – herzlich für Ihre Spende, für Ihre Unterstützung unserer Arbeit.

Nur durch Ihre Hilfe ist es uns immer wieder möglich, durch Anschaffung von notwendigen Geräten die Schlagkraft unserer Organisation im

Kampf gegen den "NASSEN TOD" zu stärken.

Mit der Bitte, uns Ihr Wohlwollen auch weiterhin zu erhalten, wünschen wir Ihnen für das Jahr 1994 alles Gute, eine unfallfreie Badesaison, vor allem viel Erfolg.

Der Vorstand

des Landesverbandes Wien der Österreichischen Wasser-Rettung

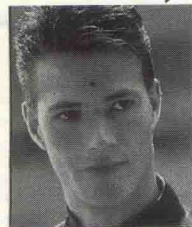


COIFFEUR REICHEL **Kaufpark Alt-Erlaa** **2. ETAGE • TEL. 667 83 67**

Ihr Friseur, wenn's um Chic, Mode und Preis geht!

Herrenservice

S 235,-

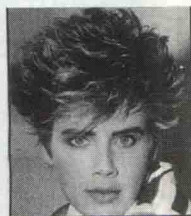


Geschäftszeiten:

Montag	12 – 18 Uhr
Dienstag	9 – 19 Uhr
Mittwoch	9 – 19 Uhr
Donnerstag	9 – 19 Uhr
Freitag	8 – 19 Uhr
Samstag	8 – 13 Uhr

FUSSPFLEGE Telefon 667 97 77

Waschen/Schneiden/
Föhnen **S 345,-**



Dienstag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr, Samstag von 8 bis 13 Uhr

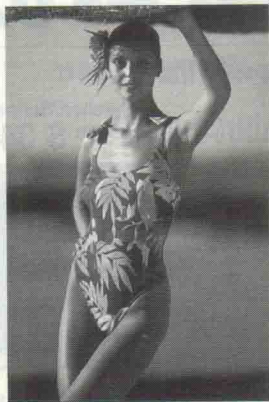
ACHTUNG, KEILER!

Die österreichischen Bürger sind derzeit verunsichert: Sogenannte Werber, auch Keller genannt, treiben derzeit im Namen von verschiedenen „Rettungsorganisationen“ ihr – allerdings recht einträgliches – Unwesen und führen Werbeaktionen von Tür zu Tür durch.

Hiezu stellt die Österreichische Wasser-Rettung fest, daß sie keine Haussammlungen oder Mitglieder-Werbeaktionen von Tür zu Tür durchführt. Zur Zeit der Badesaison wird über die Post eine Förderer-Aktion durchgeführt. Der Inhalt des Kuverts: Eben dieser Jahresbericht, wie Sie ihn jetzt in den Händen halten, ein Förderer-Aufkleber sowie ein

Zahlschein. Die Einzahlung erfolgt direkt auf das Konto der Wasser-Rettung. Die ÖWR könnte aber ohne Mitglieder nicht existieren. 95 Prozent davon sind aktive Mitarbeiter in der Organisation. Die Namen und Adressen der Einsatzleitungen finden Sie in diesem Jahresbericht, falls Sie eine Mitgliedschaft anstreben. Sollten Sie aber im guten Glauben, u n s zu unterstützen, eine Beitrittserklärung bei einem der zahlreichen „Werber“ unterschrieben haben, so müssen wir Ihnen mitteilen, daß diese „Keiler“ nicht von der ÖWR gekommen sind. Wie Sie aus einer solchen Mitgliedschaft wieder austreten können, darüber informiert Sie der Konsumentenschutz.

RASUREL



RASUREL-
Bademode 94
sportlich - chic
für Damen und Herren!

Gratis-Katalog und
Händleradressen
unter der Tel.-Nr.
02 22 / 889 82 71

Dirmhirngasse 106 - 108
1230 WIEN
Telefon 88 82 71 / 72

Konsumentenschutzgesetz § 3 KSchG

Abschnitt II – Allgemeine Regeln, Rücktrittsrecht

§ 3. (1) Hat der Verbraucher seine Vertragserklärung weder in den vom Unternehmer für seine geschäftlichen Zwecke dauernd benützten Räumen noch bei einem von diesem dafür auf einer Messe oder einem Markt benützten Stand abgegeben, so kann er von seinem Vertragsantrag oder vom Vertrag zurücktreten. Dieser Rücktritt kann bis zum Zustandekommen des Vertrages oder danach binnen einer Woche erklärt werden; die Frist beginnt mit der Ausfolgung einer Urkunde, die zumindest den Namen und die Anschrift des Unternehmers sowie eine Belehrung über das Rücktrittsrecht enthält, an den Verbraucher, frühestens jedoch mit dem Zustandekommen des Vertrages zu laufen.

Das Rücktrittsrecht nach § 3 bezweckt den **Schutz des Verbrauchers vor Überrumpelung beim Vertragsabschluß**. Es richtet sich gegen Methoden der Geschäftsanbahnung, die darauf abzielen, am Vertrags-

abschluß Desinteressierte nicht nur durch bedürfnisweckendes Werben, sondern auch durch geschickte Ausnutzung ihrer oft nur situationsbedingten Unterlegenheit zu unüberlegten Vertragsabschlüssen zu verleiten. Derartige Praktiken finden sich insbesondere bei **Haus-türgeschäften**. Nicht nur diesen ist § 3 gewidmet.

Die Merkmale des Rücktrittstatbestandes

Das Rücktrittsrecht steht zu, wenn der Verbraucher „seine Vertragserklärung weder in den vom Unternehmer für seine geschäftlichen Zwecke dauernd benützten Räumen noch bei einem von diesem dafür auf einer Messe oder einem Markt benützten Stand abgegeben“ hat. Der Gesetzgeber hat hier das klassische **Haustürgeschäft** vor Augen.

Wir hoffen, Ihnen geholfen zu haben, damit Ihre Spende auch Ihnen zugute kommt.

VOLVO **eisner**  **MITSUBISHI**
MOTORS

3 x 3 Jahre
Garantie!

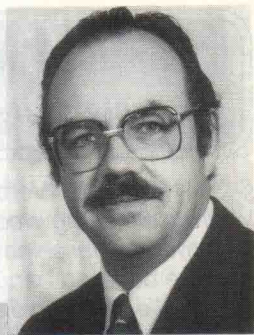
1230 WIEN, ☎ 804 13 130
FAX 804 13 13 / 22

OFFIZ. VERTRAGSWERKSTÄTTE
NEU- und GEBRAUCHTWAGEN

REPARATUR- und HAVARIEDIENST

BREITENFURTER STRASSE 203

BERICHT DES LANDESLEITERS



Der Landesverband Wien bemüht sich nach wie vor mit der gleichen Intensität um die Aufgabe, das Gedankengut der Hilfsbereitschaft in das Blickfeld der Öffentlichkeit zu stellen und vor allem die ganze Kraft dafür einzusetzen, daß eine verantwortungsfreudige Jugend unsere Arbeit auch in Zukunft fortsetzt.

Die Bemühungen aller Aktiven konnten auch im abgelaufenen Jahr wieder in allen Sparten weitergeführt werden. Die ehrenamtliche Tätigkeit zeigt in den einzelnen Fachsparten, in gleich erfreulicher Weise wie im Vorjahr, jene Bereitschaft zu einer erfolgreichen Arbeit im Kampf gegen den Ertrinkungstod wie bisher.

Zu bewältigen war diese Arbeit nur Dank des unermüdlichen Einsatzes aller unserer Aktiven.

Jedoch sei es mir auch gestattet, einige kritische Bemerkungen zur Situation des Landesverbandes anzubringen. Die Ausbildungszahlen sind leider leicht rückläufig. Wie jedoch schon seit einigen Jahren von mir festgestellt wird, trägt zu dieser Situation wesentlich bei, daß die Unterstützung der ÖWR durch die öffentlichen Stellen des Landes Wien sehr man-

gelhaft ist - ja, daß manche scheinbar an einem Bestand der ÖWR überhaupt nicht interessiert sind. Dies sei nur an dem Beispiel aufgezeigt, daß uns, ohne Verständigung, ein Trainingsabend entzogen wurde. Das führt wieder dazu, daß sowohl unsere Funktionäre, Rettungsschwimmer und Taucher verzweifeln und manchmal leider auch kapitulieren, wenn sie immer das Gefühl haben, ihre ehrenamtliche Arbeit wird nicht anerkannt.

Wenn das Land Wien - das ja auch vom Fremdenverkehr und seinen Einrichtungen lebt und sich verpflichtet sehen sollte, für die Sicherheit seiner Gäste, aber auch der eigenen Bevölkerung zu sorgen - für die ÖWR kaum Interesse hat, ja nicht einmal auf Schreiben wegen einer persönlichen Vorsprache des Vorstandes reagiert, wie soll man dann von der Jugend erwarten können, daß sie ihre Freizeit für die Idee opfert?

Unsere Leistungen werden wohl von allen gelobt und gepriesen, aber damit kann man eine Rettungsorganisation weder erhalten, geschweige denn weiter ausbauen.

In vielen Bundesländern gibt es bereits ein Rettungsgesetz, in dem die ÖWR

verankert ist und damit verbunden auch die notwendige finanzielle Basis erhalten hat, um ihren Aufgaben gerecht zu werden. In Wien sieht man dazu nicht den geringsten Ansatz, und hätten wir nicht unsere Förderer, könnten wir schon lange nicht mehr die notwendigen Ausbildungs- und Einsatzgeräte anschaffen bzw. erhalten.

Wir möchten daher entschieden darauf hinweisen, daß wir mehr Unterstützung benötigen, um weiterarbeiten zu können! Unter den derzeit gegebenen Umständen müssen wir jede weitere Verantwortung ablehnen und sie in die Hände derer legen, die eigentlich dazu verpflichtet sind!

Für das Jahr 1994 erhofft sich der Landesverband Wien mehr Unter-

stützung durch die verantwortlichen Stellen.

Abschließend möchte ich mich bei allen aktiven Mitgliedern und ihren Angehörigen, sowie bei allen Funktionären des Landesverbandes für den unermüdlichen Einsatz, den sie trotz aller Schwierigkeiten leisten, bedanken und sie bitten auch 1994 wieder ihren Dienst am Nächsten, so wie bisher zu erbringen.

Allen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern, vor allem der Firma PUCHNER, die die Förderaktion trägt, möchte ich noch einmal danken und ihnen allen eine unfallfreie und sichere Badesaison 1994 wünschen.

Gerhard Stipani
Landesleiter der ÖWR Wien

Habasit bewegt weltweit.

Mit unseren Hochleistungs-Flachriemen, Tangentialriemen, Transportbändern, Maschinen- und Prozeßbändern und Rundriemen bleiben auch Ihre Maschinen und Anlagen in Bewegung.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf und überzeugen Sie sich selbst.



Habasit GmbH
Hetmanekgasse 13, A-1234 Wien
Telefon: (0) 222/69 45 11-0, Telex: 134674,
Telefax: (0) 222/69 45 11-10

habasit

TERMINE für das Jahr 1994

7. 5. 1994	Internationales Salzachschwimmen	Salzburg
10. 5. 1994	Jahreshauptversammlung gem. Einladung	Haus des Sports
17. 6.–19. 6. 1994	Bundesmeisterschaft im Rettungsschwimmen	Bregenz/Vlbg.
14. 7.–16. 7. 1994	Österr. Meisterschaften im Rettungsschwimmen der ARGE/ÖWRW	Wr. Neustadt
6. 9.–11. 9. 1994	Tauchlehrscheinkurs	Wolfgangsee

GOOD YEAR

GOODYEAR EAGLE
Die einzigen Reifen mit
gratis Versicherungsschutz

LANDESVERBAND WIEN



Geschäftsstelle:	„Haus des Sports“ 1040 WIEN, Prinz-Eugen-Straße 12 Tel. 0222/5045679
Bürozeiten:	jeden Dienstag von 18.00 bis 20.00 Uhr
Landesleiter:	Gerhard STIPANI 3013 PRESSBAUM Badgasse 13 Tel.: 02233/3215 Auto: 0663/42842
Landesleiter-Stv. u. Landestauchwart:	Dipl.-Ing. Walter GRIMM 1200 WIEN Engerthstraße 52/14 Tel.: 0222/3325242 Auto: 0663/17124
Landeskassier:	Johann HAWLE 3021 PRESSBAUM Ludwig-Kaiser-Str. 12 Tel.: 02233/55307
Landessekretär:	Melitta STIPANI 3013 PRESSBAUM Badgasse 13 Tel.: 02233/3215
Technischer Leiter:	Friedel RATZ 1130 WIEN Klitschgasse 31/17 Tel.: 0222/8046240
LV-Referent f. Nautik:	Michael MIMRA 1020 WIEN Vereinsgasse 37/8 Tel.: 0222/2142845
Landesverbandsarzt:	Dr. Dieter TACINA 1140 WIEN Heinr.-Colin-Gasse 8 - 14/1/20 Tel.: 0222/9112086
Landesjugendwart:	Otto KLEEDORFER 1190 WIEN Werkmannngasse 2/6/8 Tel.: 0222/3409654
Landesmaterial- stellenleiter:	Robert BEUCHOT 1040 WIEN Karolinengasse 23 Tel.: 0222/5057298
LV-Pressewart:	derzeit unbesetzt

**WIR HABEN
DIE SONNE IM GRIFF**



- Schuß- und einbruchsichere Storen
- Jalousien - Markisen - Vertikalstoren
- Faltwände - Rolläden - Rolllöre
- Vollelektronische Steuerungen
- Filmleinwand - Flächenvorhänge
- Elementtrennwände
- Horizontalauskragungen

F. KROPF 1120 WIEN RAUCHGASSE 32 TELEFON 8575 61



MMW

MOLDRICH

Metallwaren Gesellschaft m.b.H. & Co. KG

Gaudenzdorfer Gürtel 73a
1120 Wien
Telefon 83 63 43
Fax 83 52 75/25

METALLKAMINE

HAUSTECHNIK

METALLKAMINE

**LUFT-
ABGASSAMMLER
ESK, MSR**

**KAMIN-
VERLÄNGERUNGEN**

CO-WARNANLAGEN

CH. RINDER & ING. G. BRANDTNER



Seit 1893

Installationsgesellschaft m.b.H.
GAS - WASSER - HEIZUNG

1120 Wien
Schönbrunner Schloß-Straße 16
Telefon 02 22 / 815 26 93



Hans Vogler

**WILD · GEFLÜGEL
EIER · FISCHE**
en gros · en detail · Import · Export

ZENTRALE:

1121 WIEN 12, VIVENOTGASSE 19-21 · TEL. 832156-0 · TELEX 133033 · FAX 8137350

FILIALEN: 1030 WIEN, LANDSTRASSER MARKT E 43

TEL. 7133327

1030 WIEN, ST. MARX (FLEISCHZENTRUM) Nr. 19

TEL. 789648

EINSATZLEITUNGEN DES LV WIEN:

- EL Alte Donau:** Seepfadfindergruppe S.M.S. NOVARA
p.A.: Otto KLEEDORFER
1190 WIEN, Werkmangasse 2/6/8
Tel.: 0222/3409654
- EL Gänsehäufel:** Friedrich CZERNY
1050 WIEN, Kettenbrückengasse 2/6/8
Tel.: 0222/5625445
- EL Wiener Neustadt:** Johann EIDLER
2700 WIENER NEUSTADT, Wiener Straße 67a
Tel.: 02622/22915
- EL Purkersdorf:** Ing. Reinhold VIETAUER
3021 PRESSBAUM, Summersiedlung 24
Tel.: 02233/34032
- EL Preßbaum:** Johann HAWLE
Ludwig-Kaiser-Straße 12
Tel.: 02233/55307

Ausbildungs- und Trainingsmöglichkeiten:

- | | | | |
|------------|-------------------|------------------------------|--------------------------------|
| Montag | 18.30 – 20.00 Uhr | Jörgerbad | Hr. HAAS/Hr. TRAINDL |
| | 19.00 – 20.00 Uhr | Wienerwaldbad
Purkersdorf | Hr. Ing. VIETAUER |
| Mittwoch | 20.00 – 22.00 Uhr | BSZ Südstadt | Hr. KLEEDORFER/
Fr. STIPANI |
| | 19.00 – 20.00 Uhr | Wienerwaldbad
Purkersdorf | Hr. Ing. VIETAUER |
| Donnerstag | 20.00 – 21.30 Uhr | Floridsdorferbad | Hr. CZERNY |

Taucherausbildung:

- | | | | |
|--------|-------------------|-------------|------------------|
| Montag | 20.00 – 22.00 Uhr | UTA Schmelz | Dipl.-Ing. GRIMM |
|--------|-------------------|-------------|------------------|

Über weitere Ausbildungs- und Trainingsmöglichkeiten werden Sie in unserem LV-Büro informiert.

WT

Wolfgang Theiller

ISOLIERUNGEN – KÄLTE – WÄRME – SCHALL

1150 WIEN, IBSENSTRASSE 24 – TEL. (0222) 982 56 53 – FAX (0222) 985 31 07

LIEFERANT DER STADT WIEN · MITGLIED DES VERBANDES ÖSTERREICHISCHER DÄMMUNTERNEHMER



DIPL.-ING. DR. JOSEF PFLEGER
STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER
INGENIEURKONSULENT FÜR VERMESSUNGSWESEN
1230 WIEN-MAUER, ENDRESSTR. 121/II, TEL. 02 22/88 2115

**RADIO
HÖDL**

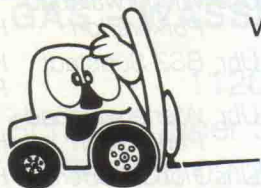


Funkberater

1235 Wien
Breitenfurter Straße 377 - 381
Tel. 02 22 / 865 27 37
TV-Service

Ihr Spezialist für
Farbfernsehgeräte
Hifi-Stereoanlagen
Elektrohaushaltsgeräte

FREMUTH
STAPLER-SERVICE



Tel. 86 87 03
Fax 86 87 03/4


VERKAUF - TRANSPORT
VERMIETUNG
KFZ-REPARATUR
KFZ-ERSATZTEILE

1230 Wien
Endresstraße 9

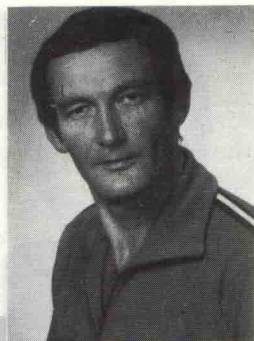
Frühstückspension

KARL ALTMANN GMBH.

1238 Wien
Breitenfurter Straße 515
Haselbrunner Straße 2

889 88 83
 **889 88 82**

AUSBILDUNG UND EINSATZ 1993



Im abgelaufenen Jahr wurde auf breiter Basis im Rahmen der Ausbildung, aber auch im Einsatz Wertvolles für den Landesverband WIEN geleistet. Die Statistik spiegelt

die Tätigkeiten unserer Lehrer und Einsatzleiter in Zahlen wider. An dieser Stelle möchte ich aber unserem Stammpersonal besonderen Dank aussprechen.

Herrn HAAS
Herrn TRAINDL
Herrn Ing. VIETAUER
Herrn CZERNY
Herrn Dipl.-Ing. GRIMM

im JÖRGERBAD
im JÖRGERBAD
in PURKERSDORF UND WIENERWALD
im FLORIDSDORFERBAD
nicht nur als Tauchef, sondern auch als Lehrscheiner
in der Schwimmhalle der UTA SCHMELZ

Den Einsatzleitern:

Herrn KLEEDORFER
Herrn CZERNY
Herrn EIDLER
Herrn Ing. VIETAUER
Herrn HAWLE

EL Alte DONAU
EL GÄNSEHÄUFEL
EL Wr. NEUSTADT
EL PURKERDORF
EL PRESSBAUM

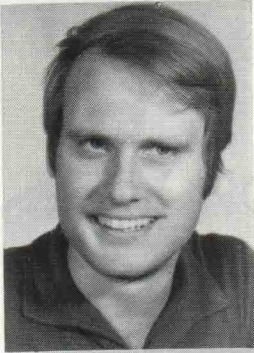
Ausbildung 1993:

LV	Früh-	Frei-	Fahrten-	Allround-	Helfer-	Retter-	Anfänger- schwimmer
	Schwimmer				Scheine		
WIEN	384	312	417	308	175	202	972

Einsatzstunden 1993:

LV	Einsatzstunden	EH-Leistungen	Lebensrettungen	Bootsbergungen
WIEN	23.272	497	3	52

Friedel Ratz
Technischer Leiter



BERICHT 1993 DER TAUCHER

In der abgelaufenen Saison bildete der ÖWR-LV Wien 7 Grund- und 3 Leistungstauchscheinnehmer aus. Nach langjähriger Pause veranstalteten wir wieder einmal, als Abschluß der letzten Prüfungen am Erlaufsee, in der EL Nußdorf eine "Neptuntaufe" (mit Kam. KIMBERGER als unübertroffenen "Neptun"). Zum Kurs selber ist zu bemerken, daß er diszipliniert und in sehr angenehmer, ruhiger Atmosphäre verlief. Ob der Umstand, daß mehr als die Hälfte der Kursteilnehmer Frauen waren, dafür verantwortlich war, kann ich nicht sagen...

Die Einsatzdienste waren weitgehend die gleichen wie im letzten Jahr und den Jahren davor, nachdem es diesbezüglich keine besonderen Vorkommnisse zu berichten gibt, möchte ich sie nicht weiter erörtern.

Vom 23. bis 26. Oktober fand für die aktiven Taucher wieder das Attersee-Wochenende im Rahmen des Abtauchens des ÖWR-LV OÖ. statt, diesmal – aufgrund des Staatsfeiertages am Dienstag – um zwei Tage verlängert. Die Zeit wurde gut genutzt: trotz der schon recht kühlen Witterung waren wir (15 Leute) in

Summe rund 35 Stunden unter Wasser.

Sehr positiv und berichtenswert ist der Umstand, daß wir endlich das Geld zusammenkratzen konnten, um im Herbst einen neuen (d.h. nur wenig gebrauchten) Hochdruckkompressor anzuschaffen. An dieser Stelle möchte ich der Firma POSEIDON für ihre entgegenkommende Preisgestaltung danken.

Die Weihnachtsfeier 1993 der Taucher bzw. Einsatzleute des LV Wien war überaus gut besucht und diesmal wirklich ein Fest für alt und jung, sowohl honorige Gründungsmitglieder der ÖWR Wien wie auch unsere neuen Tauchkursteilnehmer umfassend. Stellvertretend für alle anderen Gäste möchte ich nur Ehrenlandesleiter Johann VAVRA und Landesleiter Gerhard STIPANI erwähnen.

Mit dem Christbaumtauchen der EL Wr. Neustadt, in bewährter Weise von EL Johann EIDLER organisiert, schloß das Taucherjahr 1993 des ÖWR-LV Wien. Leider spielte dabei das Wetter nicht ganz mit: man konnte von einem "Fest im Nebel" sprechen. Dafür

waren die Sichtweiten im 2°C warmen Wasser des Neufeldersees so gut wie schon lange nicht mehr.

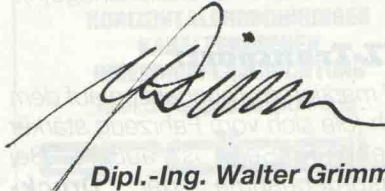
Aus der geplant gewesenen Wiederholung des letztjährigen Bergsee-Tauchausfluges in das Dreiländereck Österreich - Italien - Slowenien wurde, wegen des frühen Wintereinbruchs, diesmal nichts. Dafür hat, durch Vermittlung von Dr. STERK, unser Tauchausbilderteam am 4.12. Gelegenheit bekommen, in Graz ein tauchmedizinisches Seminar von Prof. FRIEHS zu besuchen, die Druckkammer der dortigen Universitätsklinik für Chirurgie zu besichtigen und eine "Probekompression" auf 3 bar mitzumachen. Der Druckkammeraufenthalt war für die meisten eine neue, recht eindrucksvolle Erfahrung. Aus dem Seminarvortrag möchte ich eine Aussage von Prof. FRIEHS (die zu unseren Einsatzerfahrungen paßt) hier wiederholen:

Bei einem Tauchunfall ist am besten weder Rettung noch irgend ein Arzt, sondern sofort das **Hyperbare Zentrum** in Graz anzurufen (**0316-385.2205** oder **.2795**); von dort aus erfolgen die weiteren Maßnahmen (wie Organisation eines Lotsendienstes, und/oder Helikoptertransportes zur Druckkammer nach Graz etc.) und werden dem Anrufer Verhaltensanweisungen gegeben. Als Sofortmaßnahme ist dem Verunfallten **Sauerstoff** zu verabreichen (das wichtigste "Medikament" bei Tauchunfällen, wobei es gleichgültig ist, ob der Sauerstoff "medizinisch rein" zur Verfügung steht, oder aus einem Schweißgerät stammt).

Für weiterreichende einschlägige Informationen verweise ich auf das Tauchunfall-Merkblatt der ÖWR.

Als Vorschau auf die kommende Saison ist zu sagen, daß Kam. KIMBERGER nach Oberösterreich zurückkehrt und uns in der Schwimmhalle nicht mehr als Lehrer zur Verfügung steht (aber dann doch hoffentlich wieder am Attersee) und Dr. BERNARDI ein Forschungsstipendium für die USA erhalten hat und in den nächsten ein bis zwei Jahren der Tauchausbildung des LV Wien fehlen wird. Die Kameraden PAMER und ORNER werden voraussichtlich zur Assistentenprüfung antreten, sodaß die entstehende Lücke im Ausbilderstab aufgefüllt werden kann. Das ist sehr beruhigend, denn für den Kurs 1993/94 haben sich an die zwanzig Anwärter gemeldet.

Wie jedes Jahr bedanke ich mich wieder zum Schluß meines Berichtes bei allen unseren Freunden in Nußdorf/Attersee für die gastliche Aufnahme, bei unserem Ausbilderstab und unseren Einsatzleuten für die geleistete Arbeit und den dazugehörigen "leidgeprüften" Angehörigen für ihre Geduld!



Dipl.-Ing. Walter Grimm
Landestauchwart



Erste Hilfe bei Dekompressionsunfällen:

Taucher bergen; flache Rücklage (wenn vom Betroffenen ertragbar), bei Bewußtlosen stabile Seitenlagerung; Atemwege freimachen, nötigenfalls Wiederbelebung (Atemspende, äußere Herzkompression); nach Möglichkeit reine Sauerstoffatmung (über Atemmaske, 15 l/min) bzw. bei Verwendung eines Beatmungsbeutels (AMBU etc.) Sauerstoff zuschießen. Verunfallten vor Wärmeverlust schützen. Bei Ansprechbarkeit: Gabe von 0,5 bis 1 g Acetylsalicylsäure (ASPIRIN®); stündlich 1 l Wasser trinken lassen. Sofortiger, weitestgehend erschütterungsfreier Transport zur nächsten Druckkammer. Bereits bei Verdacht auf Vorliegen eines Dekounfalls (Caissonkrankheit wie Überdruckbarotrauma der Lunge) durchzuführen!

Vom Arzt zu verabreichen:

Hydroxyäthylstärke (ELOHÄST®, EXPAHES 200® oder ein ähnliches Präparat): 500 ml i.v.; Analgetika bei Bedarf; eventuell Thoraxdrainage(n).

KFZ-Transport:

KFZ markieren: Tauchanzug auf dem Dach (die sich vom Fahrzeug stärker abhebende Seite ist außen). Bei Inanspruchnahme der **Druckkammer in GRAZ** (Thoraxchirurgie und Hyperbare Chirurgie an der Universitätsklinik für Chirurgie, Landeskrankenhaus GRAZ, Univ.-Prof. Dr. G. FRIEHS): abhängig von

den Gegebenheiten fliegt oder fährt von dort ein Taucherarzt entgegen (mit DUOCOM-Transport-Druckkammer der Landes-Feuerwehr- und Zivilschutzschule LEBRING); hierfür ist zu kontaktieren:

0316-385.2205 oder .2795

Antworten auf folgende Fragen sind vorzubereiten:

WAS ist **WANN** geschehen? Tauchtiefe und -zeit? Unfall-Uhrzeit? **WO** (genaue Angaben zum Unfallort)? Rückrufmöglichkeit? **ZUSTAND** des Verunfallten, aber auch der (des) Partner(s), **ANZAHL** der Tauchgänge der Betroffenen innerhalb der letzten 24 Stunden, **FAHRTROUTE** nach GRAZ, **FAHRZEUGMARKIERUNG**.

Tauchunfall-Notrufzentrale für Deutschland: Schifffahrtsmedizinisches Institut KIEL: **0431/5409.0**, Kennw.: "**Tauchunfall**"

Schweiz: Druckkammerlabor Univ.-Klinik ZÜRICH: **01/252.6454**

Flugrettungsdienste:

• **Flugeinsatzstellen** des Bundesministeriums für Inneres:

WIEN: 0222/8535.11 (.10) u. -1777

LINZ: 0732/72445 u. -1777

SALZBURG: 0662/852444 u. -1777

INNSBRUCK: 0512/81707 u. -1777

HOHENEMS: 05576/2011 u. -1777

LIENZ: 04852/394

KLAGENFURT: 0463/43462 u. -1777

GRAZ: 0316/295682 u. -1777

Zentrale WIEN: 0222/53126.4618,

.4625 und .4700 (Journaldienst)

• **Such- und Rettungszentrale** im Bundesamt für Zivilluftfahrt: 0222/788380

• **Bundesheer-Flugeinsatzzentrale:** 0222/785529., -787584. u. 787598., jeweils Klappe .914 oder .915

• **Ärzteflugambulanz:** 0222/40144

Zusätzlich zur Beantwortung obiger Fragen zum Unfallgeschehen ist Auskunft bezüglich der Landemöglichkeit eines Hubschraubers (Hindernisfreiheit auf 50 m, Mulden sind zu meiden) sowie der Wetterlage im Landegebiet (Sichtweite, Wolkenhöhe und -dichte, Windrichtung und -stärke etc.) zu beantworten.

Zeichengebung Boden - Luft:

Yes (ja): "Wir benötigen Hilfe"



"Hier landen"
"Ja" auf abgeworfene Fragen.

No (nein): "Wir benötigen keine Hilfe"



"Nicht landen"
"Nein" auf abgeworfene Fragen.

Windrichtung anzeigen: Rücken gegen den Wind, 10 m vor dem Landeplatz aufstellen, Arme seitwärts.



MEISTERBETRIEB
KURT SCHAFFARIK

MALEREI, ANSTRICH, TAPETENARBEITEN
1230 WIEN-ATZGERSDORF, KIRCHENPLATZ 5
TEL. 86 70 91, FAX 259 41 25

Wann immer Sie einen besonderen Anlaß vorbereiten, rufen Sie einfach an,

88 41 72

oder kommen Sie zu einem persönlichen Gespräch zu Party-Pöhl nach Rodaun.



Pöhl

1238 Wien, Ketzergasse 342-344

Nun auch in Österreich:

Innenrohrsanierung ohne Aufgrabung

System „INSITUFORM — Relining“

Das bewährte Sanierungssystem zur Reparatur aller erdverlegten oder schwer zugänglichen **Rohrsysteme im Ø 100 mm bis 2700 mm** bei beliebiger Querschnittsform und nahezu für alle Fördermedien.

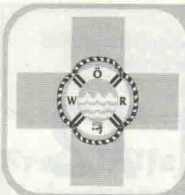
**HORIZONTALERDBOHRUNGEN
KANALFERNSEHEN
INNENMUFFENABDICHTUNG**

Auskünfte und Ausführung:

erdbau

Loibelsberger, Pfeffer & Co.
Baugesellschaft

A-1232 Wien, Schwarzenhaidstr. 110
Telefon 02 22/667 12 44
Telefax 66 50 27 92



JAHRESBERICHT

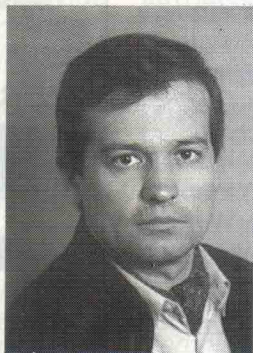
N A U T I K 1 9 9 3

In der heurigen Saison wurden wieder mehrere Segelregatten auf der Donau, im Stauraum Greifenstein überwacht.

Mitte August wurden wir ersucht, während einer Filmproduktion auf der Donau, die Sicherungsaufgaben wahrzunehmen. Dieser Einsatz war sehr zeitaufwendig, da unsere Einsatzkräfte samt Boot mehrere Nächte eingesetzt waren.

Höhepunkt unserer Einsatztätigkeit war wie jedes Jahr die Überwachung der Motorbootweltmeisterschaft in Grein/Donau, wo sich heuer keine folgenschweren Unfälle ereigneten.

Am Abend vor der Motorbootweltmeisterschaft wurde noch das "Lichterfest" im Bereich des Wiener Donaukanales überwacht.



Diese beiden Überwachungseinsätze waren nur durch das perfekte Zusammenspiel unserer Einsatzkräfte zu bewältigen.

Im Juli wurde mit mehreren Privatbooten eine Sternfahrt nach Budapest durchgeführt. Trotz Hochwasser verlief die Reise relativ problemlos. (Über 650 Stromkilometer in 4 Tagen)

Dank der Organisation durch unseren Schiffsführer RICHTER Harald, war an Bord unserer Flotte ein ortskundiger "Lotse", mit dem wir zahlreiche Sehenswürdigkeiten entlang der ungarischen Donau besichtigen konnten.

Auch heuer wurde wieder ein Schiffsführerkurs veranstaltet, die Schiffsführerprüfung wurde von

KUNST-DRUCK

... macht Geschäfts-, Privat- und Werbedrucksorten
... hat Grafikabteilung, Computersatz, Buchbinderei.
... ist preiswert, prompt, qualitativ und freundlich!

...macht VOLLFARBKOPIEN bis A3

1230 Wien, Breitenfurter Straße 187

Tel. 804 25 55-0 Fax Dw 16

14 Mitgliedern bestanden. Für die Organisation und den Ablauf des Kurses möchte ich allen Beteiligten Dank aussprechen.

Im technischen Bereich wurden einige Erneuerungen durchgeführt. Bei unserem Außenborderboot wurde eine neue Lenkung installiert, weiters wird ab der Saison 94 ein Seefunkgerät eingebaut sein. Bei unserem Innenborderboot wurde die Schaltung sowie der Trieb komplett erneuert, und es ist daher wieder ein präzises Schalten möglich.

Abschließend möchte ich mich bei allen Schiffsführern und Einsatzkräften sowie deren Angehörigen für die tatkräftige Unterstützung im Einsatzjahr 1993 bedanken.

Nicht vergessen! Ab der Saison 1994 müssen alle Motorboote neue Zulassungspapiere und Kennzeichen besitzen.

TERMIN Schiffsführerkurs Beginn 07.04.1993

Michael Mimra



ST. JOHANNES- APOTHEKE

1236 WIEN XXIII – RODAUN
1238 KETZERGASSE 447 - TEL. 88 41 70



RETTUNGSRAT
Mg.Mg.ph. Karlheinz
Bursa & Co. KG
**GESUNDHEIT
SCHÖNHEIT**

Rafetseder Tischlerei KG

Gerhard Rafetseder

A-1150 Wien
Goldschlagstraße 47
Telefon 0222/982 45 15
oder 985 41 33
Fax: 985 45 76

Bau-, Portal- und
Möbeltischlerei,
Parkett-Fußböden
und Geschäftseinrichtungen

Gautier- Getränke

MÜCKSTEIN GES.M.B.H.
1232 WIEN, PERFEKTASTR. 81-83
TEL. 86 01 32, FAX 86 59 550

INTERNATIONALER STRUKTURVERTRIEB

Ing. Matthias Wüst

A-1230 WIEN, Triester Straße 198
Tel. + Fax: 02 22/667 33 14

Aus dem Herzen Europas



Wir expandieren ins neue Europa, nütze auch Deine Chancen!

MODERNSTE AUTOBUSSE
REISEBÜRO UND VERKEHRSBETRIEB

PLETTER Ges.m.b.H.

2331 VÖSENDORF
SCHÖNBRUNNER ALLEE 41
TELEFON 693941, 693931

1120 WIEN
HETZENDORFER STRASSE 43 – 45
TELEFON 8041 653
Internationale Jagdvermittlung

IN- UND AUSLANDSFAHRTEN – BETRIEBS-
UND SCHULFAHRTEN – EXKURSIONEN



BERICHT DES JUGENDWARTES

Ein neues Jahr hat begonnen, und immer ist ein Rückblick erforderlich, um zu schauen, ob die durchgeführten Unternehmen auch den gewünschten Erfolg gebracht haben.

Das Jahr 1993 war für unsere Jugendarbeit nicht sehr erfolgreich. Was ist der Grund dafür?

Nun, die Überforderung der Jugendlichen in der Schule, die zu hohen Anforderungen der Eltern und das Überangebot an passiver Reizüberflutung wie Fernsehen, Computerspielen usw. ergibt den Freizeitmangel.

Aber auch die Einstellung der Gesellschaft formt den Jugendlichen nur für materielle Werte, eine Leistung zu erbringen. Auch die fehlende Bereitschaft der Erwachsenen für die Jugend, ein wenig Freizeit zu opfern, um die organisatorischen Arbeiten zu



übernehmen, ist dafür maßgebend.

Doch auch ein Erfolgsrückgang kann, durch gute Freizeitangebote, die jedoch einen aktiven Einsatz des Jugendlichen erfordern, möglicherweise wieder gutgemacht werden.

Was bieten wir nun an:

- Teilnahme mit Aktionen am Wiener Ferienspiel
- 2wöchiges Zeltlager im August am Ottensteinstausee
- Optimistensegelkurse für 8- bis 11jährige auf der Alten Donau
- Ruder- und Segelkurse für Jugendliche mit unseren Lilienvletten, auf der Alten Donau
- Abenteuer-Donaufahrten
- Sommerfest für unsere jungen Mitarbeiter



Wiens außergewöhnliches Bierlokal

Frische Biere vom Faß
und feine Bierspeisen

1010 Wien
Naglergasse 13/Eingang Haarhof
Mo - Sa 16 - 1 Uhr
Tel. 5334428
Ruhiger Schanigarten
Mai bis September ab 11.30 Uhr

- Schwimm- und Rettungsschwimmkurse im Rahmen unserer Trainings- und Ausbildungsabende
- Betreuung von Jugendgruppen nach Vereinbarung
- Meilenschwimm-Wettbewerb und vieles mehr . . .

Jeder Jugendliche kann an diesen Unternehmen teilnehmen, es genügt eine telefonische Meldung, und genaue Informationen werden sofort zugesandt.

Besonders suchen wir Erwachsene, welche unsere Jugendarbeit durch Mitarbeit als Aufsichtsperson, Organisatoren und als Berater, unterstützen können.

Besonders Jugendliche über 15 Jahre können in unserer Einsatz-

gruppe Alte Donau aktiv ihre Bereitschaft zeigen, etwas für die Allgemeinheit zu tun, getreu dem Motto unserer Organisation

**"Jederzeit einsatzfähig -
jederzeit einsatzbereit
kostbares Menschenleben vor
dem nassen Tod zu retten"**

Meldet Euch bei der Einsatzleitung "Seepfadfindergruppe SMS NOVARA". Auskunft und Kontaktaufnahme unter Tel. Nr.: 34-09-654 oder im Büro des Landesverbandes.

Mit bestem Gruß

Otto Kleedorfer
Landesjugendwart



Seit mehr als 120 Jahren im Dienste der Sicherheit

Der Technische Überwachungs-Verein Österreich und seine staatlich autorisierte Versuchsanstalt

werden insbesondere in folgenden Bereichen tätig:

Dampf- und Druckanlagen
Hebezeuge- und Förderanlagen
Aufzüge und Fahrtreppen
Kraftfahr- und Gefahrgutwesen
Umweltschutz und Chemie

Elektrotechnik
Medizintechnik
Wärmetechnik
Werkstoffprüfung
Technische Prüfung

Besonders aktuelle Gebiete:

Sicherheitsanalysen (z. B.: gemäß Störfallverordnung)
Überprüfung gemäß Gewerbeordnung (z. B.: § 82b GewO)
Qualitätssicherung (z. B.: gemäß Normenreihe ISO 9000)
Zertifizierungen von QS-Systemen

Die Mitgliedschaft bei TÜV-CERT und EUROCERT bewirkt Urkundenakzeptanz im gesamten europäischen Wirtschaftsraum.

Hauptstelle: A-1015 Wien, Krugerstr. 16, Tel.: 02 22/51 4 07-0, Telefax: 02 22/51 4 07-240

Dienststellen in: Dornbirn, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg u. Thalheim bei Wels



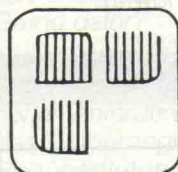
FAHRSCHULE ING. WEICHSLER

- ERFOLGREICHE LENKERPRÜFUNG
- VERKEHRSSICHERES FAHREN



Telefon 83 72 09

Meidlinger Hauptstraße 29
1120 Wien



Karl Reuner

Malerei · Anstrich · Tapeten · Beläge · Fassaden

1120 WIEN, BONYGASSE 55
85 12 28 — 85 76 60



tanz schule mühlsiegl

SCHÖNBRUNNERSTR. 249
1120 WIEN 81555 88

PRÜFUNGSSTUFEN FÜR DIE SCHWIMMABZEICHEN DER ÖWR



1. FRÜHSCHWIMMER-ABZEICHEN

(Stoffabzeichen Pinguin)

Mindestalter:

keine Altersbegrenzung

Leistungen:

- 25 m Schwimmen in beliebigem Schwimmstil
- Sprung vom Beckenrand ins Wasser
- Kenntnis von 5 Baderegeln



2. FREISCHWIMMER-ABZEICHEN

(Stoffabzeichen grün, 1 Welle, Anstecknadel in Bronze)

Mindestalter:

ab dem vollendeten 7. Lebensjahr

Leistungen:

- 15 min Dauerschwimmen in beliebigem Schwimmstil
- Sprung aus 1 m Höhe ins Wasser
- Kenntnis der Baderegeln



3. FAHRTEN-SCHWIMMER-ABZEICHEN

(Stoffabzeichen blau, 2 Wellen, Anstecknadel in Silber)

Mindestalter:

ab dem vollendeten 9. Lebensjahr

Leistungen:

- 15 min Dauerschwimmen in beliebigem Schwimmstil
- Sprung aus 1 m Höhe oder beliebiger Sprung aus 3 m Höhe
- 10 m Streckentauchen nach Kopfsprung

- 2 m Tiefsuchen und Heraufholen eines ca. 2,5 kg schweren Gegenstandes
- 50 m Rückenschwimmen ohne Armtätigkeit
- Kenntnis der Baderegeln



4. ALLROUND-SCHWIMMER-ABZEICHEN

(Stoffabzeichen blau, 3 Wellen, Anstecknadel in Gold)

Mindestalter:

ab dem vollendeten 11. Lebensjahr

Leistungen:

- 200 m in zwei Schwimmlagen (100 m Brust, 100 m Rücken)
- 100 m in beliebigem Schwimmstil in 2.30 min
- 10 m Streckentauchen nach Kopfsprung
- 2 - 3 m Tiefsuchen und Heraufholen eines 2,5 kg schweren Gegenstandes
- 20 m Transportieren einer gleichschweren Person (Ziehen, Schieben)
- Kenntnis der Baderegeln
- Kenntnis der Selbstrettung und der Aufgaben der ÖWR

Schwimm mit!



PRÜFUNGSSTUFEN FÜR DIE SCHWIMMABZEICHEN DER ÖWR



1.

HELFSERSCHEIN

(Stoffabzeichen ohne Stern, Anstecknadel in Bronze, Uniformabzeichen in Bronze)

Mindestalter:

ab dem vollendeten 13. Lebensjahr

Leistungen:

- a) 15 min Dauerschwimmen, davon 5 min in Rückenlage ohne Armtätigkeit
- b) 100 m Schwimmen in Überkleidern
- c) 15 m Streckentauchen
- d) 2mal 2 – 3 m Tieftauchen aus der Schwimmlage nach einem 2,5 kg schweren Gegenstand innerhalb von 5 min
- e) 3 Ringe (Teller) in einem Tauchversuch aus 2 – 3 m Tiefe heraufholen (Fläche ca. 10 m²)
- f) Paket- und Kopfsprung aus 2 – 3 m Höhe
- g) 30 m Retten einer etwa gleichschweren Person, mit Kopf-, Achsel- und Fesselgriff
- h) Praktische Ausübung sämtlicher im Lehrbuch enthaltenen Transport-, Rettungs- und Befreiungsgriffe an Land und im Wasser
- i) Behandlung eines Geretteten an Land (Erste Hilfe)
- j) Wiederbelebung (Atemspende und Herzkompression)
- k) Kenntnis der wichtigsten Rettungsgeräte (Ball, Gurt und Matratze)
- l) Ziel und Zweck der ÖWR
- m) Kenntnis der Gefahren des Wassers, Gebote für den Rettungsschwimmer



2.

RETTERSCHEIN

(Stoffabzeichen mit 1 Stern, Anstecknadel in Silber, Uniformabzeichen in Silber)

Mindestalter:

ab dem vollendeten 17. Lebensjahr

Leistungen:

- a) 30 min Dauerschwimmen, davon 10 min in Rückenlage ohne Armtätigkeit
- b) 300 m Schwimmen in Überkleidern
- c) 3mal 3 – 4 m Tieftauchen aus der Schwimmlage nach einem ca. 5 kg schweren Gegenstand innerhalb von 6 min
- d) 25 m Streckentauchen
- e) 6 Ringe (Teller) in einem Tauchversuch aus ca. 2 – 3 m Tiefe heraufholen (Fläche ca. 20 m²)
- f) Paket- und Kopfsprung aus 3 m Höhe
- g) 50 m Retten einer etwa gleichschweren Person, mit Kopf-, Achsel-, Fessel- und Seemannsgriff, beide bekleidet
- h) Praktische Ausübung sämtlicher im Lehrbuch enthaltenen Transport-, Rettungs- und Befreiungsgriffe an Land und im Wasser
- i) Behandlung eines Geretteten an Land (Erste Hilfe)
- j) Wiederbelebung (Atemspende und Herzkompression)
- k) Kenntnis und praktische Übung mit den wichtigsten Rettungsgeräten (Ball, Gurt, Matratze usw.)
- l) Erklärung und Anwendung der wichtigsten Transport- und Bergungsgriffe bei versch. Uferbeschaffenheiten
- m) Besondere Rettungshilfen bei Bade-, Boots- und Eisunfällen sowie Pflege der Hilfsgeräte
- n) Ziel und Zweck der ÖWR





3. ÖWR-JUGEND-SCHWIMMER-SCHEIN

VORAUSSETZUNG:

Besitz des Helferscheines

Leistungen:

- a) 50 m Brustschwimmen in 1:00 min
- b) 50 m Kraulschwimmen in 0:55 min
- c) 50 m Retten mit der Luftmatratze in 1:15 min (25 m anschwimmen, aufladen und zum Ausgangspunkt zurückschwimmen)

- d) Rettungsballwurf in einer Bahn, 2,5 m breit, mindestens 12 m
- e) 100 m Schnorcheln in 1:30 min
- f) Einführen in das Schwimmen mit der ABC-Ausrüstung in Theorie und Praxis
- g) 2 – 3 m Tieftauchen (ABC)
- h) 20 m Streckentauchen mit ABC-Ausrüstung
- i) Stilgerechtes Abtauchen mit ABC-Ausrüstung
- j) Sprung ins Wasser mit der ABC-Ausrüstung
- k) Unterweisung an den Rettungsgeräten der ÖWR
- l) Einführung in den Wasser-Rettungs-Dienst
- m) Aufgaben und Aufbau der ÖWR

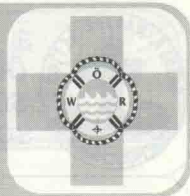
<p>Beton- und</p> <p>HOCHBAU</p> <p>UNTERTAGEBAU</p> <p>SPEZIALTIEFBAU</p>		<p>Monierbau</p> <p>WOHNSHAUSBAU INGENIEURBAU INNERSTÄDTISCHER VERKEHRSTUNNELBAU U-BAHN-BAU STRASSENTUNNELS EISENBAHTUNNELS STOLLEN KAVERNEN INJEKTIONEN GRUNDWASSER-ABSENKUNGEN</p>	<p>HAUPTSITZ: BERNHARD-HÖFEL-STRASSE 11 A-6020 INNSBRUCK TEL. 0512 / 49 26 00 FAX 0512 / 49 26 55 FS 05-33764</p>
	<p>Ges. m. b. H.</p>		<p>NIEDERLASSUNG: LEMBÖCKGASSE 59 A-1234 WIEN TEL. 02 22 / 86 32 27 - 29 FAX 02 22 / 86 32 20 DW. 32 FS 013-6779</p>



MITGLIED DER VEREINIGUNG
INDUSTRIELLER BAUUNTER-
NEHMUNGEN ÖSTERREICHS

ÖSTERREICHISCHE WASSER- RETTUNG - BUNDESLEITUNG

FUNKTIONSPERIODE 1994 - 1997



Präsident:

Dr. Friedrich KERNSTOCK

1130 WIEN, Hietzinger Hauptstraße 66
Tel. 0222/8767297

gf. Vizepräsident:

Gerhard STIPANI

3013 PRESSBAUM, Badgasse 13
Tel. 02233/3215, Autotel. 0663/42842

Vizepräsident:

Herbert TRATTNIG

5020 SALZBURG, J.-Hacksteiner-Weg 10
Tel. priv. 0662/822025, dienstl. 06132/24152

Vizepräsident:

Gebhard LOITZ

6912 HÖRBRANZ, Römerstraße 24
Tel. priv. 05573/3924
ÖWR-Büro: 05574/61700, Fax 61700-22

Vizepräsident:

Albert MARYODNIG

9020 KLAGENFURT, Gabelsbergerstraße 32
Tel. ÖWR-Büro: 0463/32732, Fax 320526

Bundesschatzmeister:

Rolf ZANGERLE

8454 ARNFELS 15
Tel. dienstl. 03455/203, ÖWR-Büro: 03455/400

Technischer Leiter:

Gerhard STIPANI

3013 PRESSBAUM, Badgasse 13
Tel. 02233/3215, Autotel. 0663/42842

UNTERBRECHUNGSFREIE POWER STROMVERSORGUNG PRAXIS

Das Sicherheitsnetz für Computeranlagen,
Steuerungen und Maschinen.

SRS GES.M.B.H., EITNERGASSE 7, A-1230 WIEN • TEL. 868 535 - 0*, FAX 868 535 - 29
ALLE NEUHEITEN IM USV-JOURNAL. SOFORT GRATIS ANFORDERN!

SRS
Computer Power

- Bundestauchwart:** **Armin FUSSENEGGER**
6850 DORNBIRN, Am Zanzenberg 2c
Tel. 05572/23608
- Bundesarzt:** **Dr. Dieter TACINA**
1140 WIEN, Heinrich-Collin-Gasse 8-14/1/20
Tel. 0222/9112086
- Bundesjugendwart:** **Hans HEMETSBERGER**
4865 NUSSDORF, Kapellenweg 10
Tel. dienstl. 07672/4838
- Bundesreferent f. Nautik:** **Franz POINTINGER**
4020 LINZ/Donau, Weikhartweg 10
Tel. 0732/305426, Fax 0732/55381
Autotel. 0663/874690
- Bundesmaterialstellen-
leiterin:** **Melitta STIPANI**
3013 PRESSBAUM, Badgasse 13
Tel. 02233/3215, Fax 02233/4629
- Rechnungsprüfer:** **Dr. Walter JERK**
4910 RIED, Staatsanwaltschaft
Tel. 07752/9030
- Peter OBERLECHNER**
6020 INNSBRUCK, Speckweg 2d
Tel. 0512/891422
- Schiedsgericht:** **Dr. Gerhard BAUER**
1040 WIEN, Große Neugasse 35
- Anton LÄUFER**
9500 VILLACH, Warmbaderallee 39
- Reinhard WALLNÖFER**
6921 KENNELBACH, Langenerstraße 53
- Ersatz:** **Friedrich KRIPPEL**
5020 SALZBURG, Regensburger Straße 7
- Helmut MÜLLER**
6130 SCHWAZ, Swarovskistraße 21
- Johann BINNYEI**
7423 PINKAFELD, Antonifeldstraße 23



KUNST UND HANDWERK
VOLKHOLESCHIEREI
KARL SIMEK G.M.B.H.
1230 WIEN DIRMHIRNGASSE 106-108/88 98103

Landesverband: Landesleiter:

Adresse und Telefon:

Kärnten **Albert MARYODNIG** 9020 KLAGENFURT
Gabelsbergerstraße 32
Tel. 0463/32732

Salzburg **Herbert TRATTNIG** 5020 SALZBURG
J.-Hacksteiner-Weg 10
Tel. 0662/822025

Tirol **Dr. Gernot HELWEG** 6060 HALL/Tirol
Faistenbergerstraße 19
Tel. 05223/3545

Wien **Gerhard STIPANI** 3013 PRESSBAUM
Badgasse 13
Tel. 02233/3215
Autotel. 0663/42842

Niederösterreich **Josef KARNER** 3100 ST. PÖLTEN
Praterstraße 2
Tel. 02742/62902

Oberösterreich **Walter KOBZIK** 4040 LINZ/Donau
Freistädter Straße 60
Tel. 0732/2349645
Autotel. 0663/31380

Steiermark **Rolf ZANGERLE** 8454 ARNFELS 15
Tel. 03455/203

Vorarlberg **Gebhard LOITZ** 6912 HÖRBRANZ
Römerstraße 24
Tel. 05573/3924

Burgenland **Johann BINNYEI** 7423 PINKAFELD
Antonifeldstraße 23
Tel. 03357/2573



inglomark
markowitsch & co.

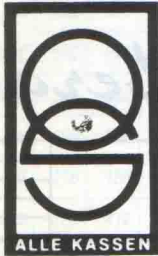


Technische Büros für:

1151 Wien, Mariahilfer Straße 133, Postfach 73
Fax 892 32 01 17 · Tel. 02 22 / 892 32 01 - 0

Abwasserprobenahme - Umwelttechnik

Vertrieb für Österreich West
INGLOMARK
Mentlgasse 5
6020 Innsbruck
Telefon 05 12 / 57 20 40
Fax 57 33 43



**optik
schmidt**

Optikermeister und
beh. konz. Kontaktlinsenoptiker

1150 Wien
Sechshauser Str. 39 u. 50

Tel. 894 99 99
Fax 892 96 59

ÖWR-Mitgliedsnummer

FÖRDERER-BEITRITTSERKLÄRUNG

Vor- und Zuname

Geburtsdatum

Postleitzahl mit genauer Anschrift

Beruf

Die Österreichische Wasser-Rettung (ÖWR) ist eine humanitäre gemeinnützige Institution. Sie kann ihre Aufgaben nur erfüllen, solange sie von der Öffentlichkeit unterstützt wird. Menschen zu retten, gehört zu den vornehmsten Aufgaben unserer Gesellschaft. Als FÖRDERER der ÖWR leisten Sie einen aktiven Beitrag an dieses humanitäre Werk.

Ich nehme zur Kenntnis, daß meine Mitgliedschaft zunächst für dieses Jahr (1. Jänner bis 31. Dezember) gilt und sich stets um ein weiteres verlängert, wenn nicht spätestens drei Monate vor Ablauf die schriftliche Kündigung erfolgt.

Ort und Datum

Unterschrift



Reprozwölf

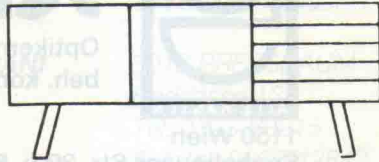
Originalgetreue Farblithos

Reprozwölf Marius P. Spannbauer Ges.m.b.H. A-1120 Wien, Karl-Löwe-Gasse 14
Telefon 815 52 96, Telex repro 133 621, Fax 815 52 96-30

TISCHLEREI

Franz Tanzberger

1120 WIEN
ASSMAYERGASSE 46
TELEFON u. FAX 83 12 87



Ich interessiere mich für:

- Schwimmkurs für Kinder
- Schwimmkurs für Erwachsene
- Frühschwimmer Fahrtenschwimmer
- Freischwimmer Allroundschwimmer
- Helfer-(Grund-)Schein Jugendschwimmer
- Retter-(Leistungs-)Schein
- Rettungsschwimmer-Lehrschein
- ÖWR-Tauchkurs
- ÖWR-Schiffsführerkurs

Bitte
freimachen!

Absender:

An die

Österreichische Wasser-Rettung

Landesverband Wien

"Haus des Sports"

Prinz-Eugen-Straße 12

1040 WIEN

AUSBILDUNGSBERICHT FÜR DAS JAHR 1993

LANDESVERBAND	Führschwimmer	Freischwimmer	Fahrtenschwimmer	Allroundschwimmer	Helferschein	Jugendschwimmersch.	Retterschein	Lehrschein	Anfängerschwimmerausbildung	Tauchgrundschein	Tauchleistungsschein	Tauchlehrassistent	Tauchlehrschein	Schiffsführer-Neuausbildung
Kärnten	708	398	455	284	341	26	93	2	1.341	6	6	0	0	25
Salzburg	621	443	366	285	201	0	112	3	1.320	8	2	0	0	13
Tirol	209	99	125	66	118	0	53	0	540	5	0	0	0	0
Wien	384	312	417	308	175	2	202	1	972	7	3	0	0	14
NÖ.	586	375	395	280	362	0	91	0	1.320	5	2	0	0	4
OÖ.	621	325	252	156	210	4	158	0	2.469	8	0	0	0	0
Steiermark	1.728	805	348	298	348	0	198	2	1.980	0	0	0	0	0
Vorarlberg	427	178	135	125	280	4	64	5	785	1	9	0	0	7
Burgenland	269	222	412	201	9	0	0	0	430	0	0	0	0	0
GESAMT	5.553	3.157	2.905	1.983	2.046	36	971	13	11.157	40	22	0	0	63

EINSATZDIENSTBERICHT FÜR DAS JAHR 1993

LANDESVERBAND	Erste-Hilfe-Leistungen	Lebensrettungen	Besondere Einsätze	Einsatzstunden	Bootsinsatzstunden	Bootsbergungen	Bergungen von Toten	Sonst. Bergungen	Tauchneinsätze	Stunden	Übungseinsätze	Stunden	Unterwasserstunden
Kärnten	1.387	6	50	66.930	5.290	253	6	900	251	374	530	779	1.692
Salzburg	274	12	38	40.000	942	109	9	28	175	369	184	390	889
Tirol	642	18	73	61.271	862	29	11	19	181	1.072	441	3.298	1.727
Wien	497	3	17	23.272	965	52	0	58	4	44	8	236	394
NÖ.	517	2	24	25.605	557	49	4	33	31	41	380	418	455
OÖ.	1.009	8	9	56.710	2.121	64	4	241	136	371	331	377	377
Steiermark	603	21	9	64.268	241	0	3	47	41	263	32	201	325
Vorarlberg	1.182	7	12	32.162	1.801	4	2	27	32	285	205	550	415
Burgenland	210	0	0	6.450	0	0	0	0	0	0	0	0	0
GESAMT	6.321	77	235	376.668	12.779	560	39	1.353	851	2.819	2.111	6.249	6.274



Folgende Tätigkeiten wurden im Rahmen der Ausbildungs- und des Einsatzdienstes 1993 weiters durchgeführt:

AUSBILDUNG:

42 Schwimmausbildner
208 Schnorcheltauchausbildungen

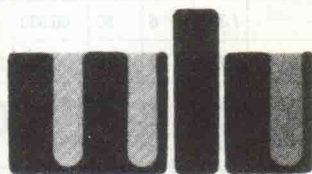
**EINSATZ- UND
ÜBERWACHUNGSDIENST:**

126 Segelregatten
38 Seeüberquerungen
27 Surfregatten
24 Triathlon
15 Ruderregatten
17 Wildwasserregatten
184 Versehrtenschwimmen

8 Raft-Grand-Prix
Motorboot-Weltmeisterschaft
Rafting-Europameisterschaft
Deutsche Kanumeisterschaft
Internationales Salzach-
schwimmen
417 Wassersportveranstaltungen

Bei oben angeführten Veranstaltungen wurde für die Sicherheit der Teilnehmer sowie der Zuschauer gesorgt.

Weiters wurden im Berichtsjahr 207 See- und Flußufer-Reinigungsaktionen im Sinne des Umweltschutzes, aber auch zur Sicherheit der Badegäste durchgeführt.



wolfgang luke

gesellschaft m.b.h. & co. kg.

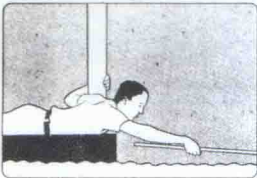
sanitäre anlagen · heizungen

1150 wien

hackengasse 16, tel. 985 11 46, 982 72 49

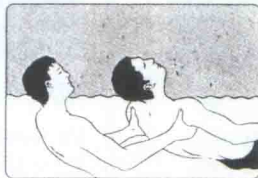
Hilfe! Hilfe!

Erste Hilfe bei Ertrinkungsfällen



Retten

Versuche den Ertrinkenden mit Hilfe von Leitern, Stangen oder schwimmenden Gegenständen ans Ufer zu bringen. Bringe Dich nicht unnötig in Gefahr!



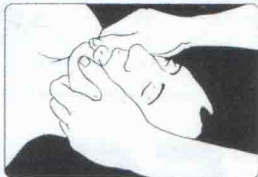
Mußt Du ins Wasser, beachte:
• Springe nie kopfwärts in unbekanntes Gewässer!
• Schwimme den Ertrinkenden von hinten an, versuche, ihn zu beruhigen.
• Schlägt er um sich, warte ab.



Fasse den Verunglückten unter die Achseln und schwimme mit ihm ans Ufer. Erfasse noch im Wasser einen Unterarm des Verunglückten durch die Achseln und ziehe den Verunglückten rückwärtsgehend an Land (Rautegriff).

A Atemwege

Atemwege freihalten
Öffne den Mund des Verunglückten durch Herunterdrücken des Kinns. Befreie Mund und Nase schnell von sichtbaren Fremdkörpern. Überstrecke den Kopf des Verunglückten nach hinten und öffne dadurch die Atemwege.



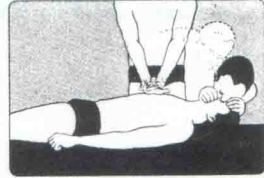
B Beatmen

Blase Deine Atemluft dem Verunglückten durch Nase oder Mund ein. Verschieße dabei jeweils die andere Öffnung, damit die Luft nicht entweicht. Beatme auf diese Weise, prüfe anschließend: Wenn sich der Brustkorb hebt, beatmest Du richtig, wenn nicht, hast Du den Kopf nicht weit genug überstreckt. Prüfe den Pulsschlag an der Halsschlagader. Ist dieser nicht tastbar, dann mache eine Herzmassage.



C Circulation

Kreislauf anregen
Setze einen Handballen auf das untere Drittel des Brustbeins des Verunglückten. Bringe Dein Körpergewicht über beide gestreckte Arme und drücke das Brustbein 4-5 cm nach unten. Dadurch wird das darunterliegende Herz zusammengedrückt und der Blutkreislauf angeregt. Arbeite so, bis Hilfe kommt.
2 mal Beatmung;
15 mal Herzmassage
Der Verunglückte muß – auch wenn er von selbst wieder zu atmen beginnt – in ärztliche Behandlung!



ÖSTERREICHISCHE
WASSER - RETTUNG



ELEKTROINSTALLATIONEN



PERFEKT PROJEKT FÜR PROJEKT

Von der Türklingel bis zum Bürogebäude. Elektro Bostelmann bietet perfekte Lösungen - immer wenn es um Elektroinstallationen geht.

ELEKTRO BOSTELMANN 

A-1232 Wien, Gorskistraße 19
Tel. 616 15 01-0, Fax. 616 15 01-35

ELEKTROSERVICEDIENST



PROMPTE STÖRUNGSBEHEBUNG

Mit bestens ausgebildeten Technikern in Funkwagen, 24 Stunden Service, Pauschale für Anfahrtszeit und erste 1/2 Arbeitsstunde in Wien

ELEKTRO BOSTELMANN 

A-1232 Wien, Gorskistraße 19
Tel. 616 15 01-0, Fax. 616 15 01-35

MATEO-BAU

Mateovic Gesellschaft m. b. H.
Arndtstraße 82/4 · 1120 Wien
Telefon 02 22 / 813 18 30
Telex 132 989
Telefax 02 22 / 813 28 38

Baumeisterarbeiten

Renovierungen
Montagearbeiten
Innenausbau
Schall- und
Wärmedämmung
Zwischendecken und
-Wände aus Gips-,
Gipskarton-, Mineralfaser-
und Leichtmetallplatten
Fassadenherstellungen
Maschinen- und
Spezialputze